



# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 14

SDB-Nr. : 173458  
V008.1

TEROSON VR 610 AE400ML

überarbeitet am: 05.10.2020

Druckdatum: 22.06.2021

Ersetzt Version vom: 10.07.2020

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

TEROSON VR 610 AE400ML

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Gleit- und Schmiermittel

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0

Fax-Nr.: +49 211 798 2009

ua-productsafety.de@henkel.com

### 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung (CLP):

Entzündbares Aerosol

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Kategorie 1

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnungselemente (CLP):

##### Gefahrenpiktogramm:



##### Signalwort:

Gefahr

##### Gefahrenhinweis:

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

|   |  |
|---|--|
| <b>Ergänzende Informationen</b>           | EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.   |
| <b>Sicherheitshinweis:</b>                | P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.<br>P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.<br>P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.<br>P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.<br>P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
| <b>Sicherheitshinweis:<br/>Prävention</b> | P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung tragen.   |

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Allgemeine chemische Charakterisierung:

Gleitmittel / Schmiermittel

#### Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                       | EG-Nummer<br>REACH-Reg. No.   | Gehalt   | Einstufung                                |
|--|-------------------------------|----------|---|
| Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten | 918-481-9<br>01-2119457273-39 | 50- 60 % | Asp. Tox. 1<br>H304                       |
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien)<br>106-97-8                                   | 203-448-7<br>01-2119474691-32 | 14- 17 % | Flam. Gas 1<br>H220<br>Press. Gas<br>H280 |
| Propan<br>74-98-6  | 200-827-9<br>01-2119486944-21 | 9- 12 %  | Flam. Gas 1<br>H220<br>Press. Gas<br>H280 |
| Petrolatum<br>8009-03-8  | 232-373-2<br>01-2119490412-42 | 4- 6 %   |   |
| Isobutan<br>75-28-5  | 200-857-2<br>01-2119485395-27 | 2- 5 %   | Flam. Gas 1<br>H220<br>Press. Gas<br>H280 |
| Sulfonsäuren, Erdöl-, Natriumsalze<br>68608-26-4                           | 271-781-5<br>01-2119527859-22 | 1- 5 %   | 2<br>H319                                 |

**Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.**

**Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.**

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Patienten an die frische Luft bringen. Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

Arzt konsultieren.

Augenkontakt:  
Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), ggf. Arzt aufsuchen.

Verschlucken:  
Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen.  
Arzt konsultieren.

#### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit den Augen kann zu Augenreizung führen.

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit der Haut kann zu Hautreizung führen.

#### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1. Löschmittel**

##### **Geeignete Löschmittel:**

Kohlendioxid, Schaum, Pulver

##### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Keine bekannt

#### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) freigesetzt werden.

#### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

##### **Zusätzliche Hinweise:**

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Schutzausrüstung tragen.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

#### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

#### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Bei geringen verschütteten Mengen diese mit Papiertuch aufwischen und für die Entsorgung in einen Behälter geben.

Bei großen verschütteten Mengen mit reaktionsträgem Absorptionsmaterial aufsaugen und für die Entsorgung in einen dicht verschlossenen Behälter geben.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

#### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

Dämpfe sollten abgesaugt werden, um ein Einatmen zu vermeiden

Von Zündquellen fernhalten. - Nicht rauchen.

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

**Hygienemaßnahmen:**

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.  
Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.  
Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.  
entsprechend dem techn. Datenblatt

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Gleit- und Schmiermittel

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

Gültig für  
Deutschland

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe]      | ppm   | mg/m <sup>3</sup> | Werttyp                        | Kategorie Kurzzeitwert /<br>Bemerkungen     | Gesetzliche Liste |
|---|-------|-------------------|--------------------------------|---|-------------------|
| Butan<br>106-97-8<br>[BUTAN]              | 1.000 | 2.400             | AGW:                           | 4   | TRGS 900          |
| Butan<br>106-97-8<br>[BUTAN]              |       |                   | Kategorie für<br>Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv<br>wirksame Stoffe. | TRGS 900          |
| Propan verflüssigt<br>74-98-6<br>[PROPAN] | 1.000 | 1.800             | AGW:                           | 4   | TRGS 900          |
| Propan verflüssigt<br>74-98-6<br>[PROPAN] |       |                   | Kategorie für<br>Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv<br>wirksame Stoffe. | TRGS 900          |
| Isobutan<br>75-28-5<br>[ISOBUTAN]         | 1.000 | 2.400             | AGW:                           | 4   | TRGS 900          |
| Isobutan<br>75-28-5<br>[ISOBUTAN]         |       |                   | Kategorie für<br>Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv<br>wirksame Stoffe. | TRGS 900          |

**Derived No-Effect Level (DNEL):**

| Name aus Liste          | Anwendungsge-<br>biet | Exposition<br>sweg | Auswirkung auf<br>die Gesundheit                       | Exposition<br>sdauer | Wert                  | Bemerkungen |
|-------------------------|-----------------------|--------------------|--|----------------------|-----------------------|-------------|
| Petrolatum<br>8009-03-8 | Arbeitnehmer          | Inhalation         | Langfristige<br>Exposition -<br>systemische<br>Effekte |                      | 2,7 mg/m <sup>3</sup> |             |
| Petrolatum<br>8009-03-8 | Arbeitnehmer          | dermal             | Langfristige<br>Exposition -<br>systemische<br>Effekte |                      | 5,8 mg/kg             |             |

**Biologischer Grenzwert (BGW):**

keine

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:  
Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

**Atemschutz:**

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Filtertyp: AX

Filtertyp: P2

**Handschutz:**

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR;  $\geq 0,4$  mm Schichtdicke)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR;  $\geq 0,4$  mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

**Augenschutz:**

Gestellschutzbrille tragen.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

**Körperschutz:**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

**Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:**

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|  |  |
|--|--|
| Aussehen                                 | Aerosol<br>Flüssigkeit<br>gelb, bis, hellbraun |
| Geruch                                   | charakteristisch                               |
| Geruchsschwelle                          | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar        |
| pH-Wert                                  | Nicht anwendbar                                |
| Schmelzpunkt                             | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar        |
| Erstarrungstemperatur                    | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar        |
| Siedebeginn                              | -44,5 °C (-48.1 °F)                            |
| Flammpunkt                               | -97 °C (-142.6 °F)                             |
| Verdampfungsgeschwindigkeit              | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar        |
| Entzündbarkeit                           | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar        |
| Explosionsgrenzen                        |  |
| untere                                   | 0,7 % (V)                                      |
| obere                                    | 10,9 % (V)                                     |
| Dampfdruck<br>(20 °C (68 °F))            | 3100 hPa                                       |
| Relative Dampfdichte:                    | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar        |
| Dichte<br>(20 °C (68 °F))                | 0,727 g/cm <sup>3</sup>                        |
| Schüttdichte                             | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar        |
| Löslichkeit                              | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar        |
| Löslichkeit qualitativ<br>(Lsm.: Wasser) | nicht mischbar                                 |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar        |
| Selbstentzündungstemperatur              | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar        |

|                           |   |
|---------------------------|---|
| Zersetzungstemperatur     | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Viskosität                | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Viskosität (kinematisch)  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Explosive Eigenschaften   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Oxidierende Eigenschaften | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |

## 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine bekannt

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen stabil.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenoxide

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit den Augen kann zu Augenreizung führen.

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit der Haut kann zu Hautreizung führen.

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute orale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                       | Werttyp | Wert          | Spezies | Methode                                  |
|--|---------|---------------|---------|--|
| Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten | LD50    | > 5.000 mg/kg | Ratte   | OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |
| Petrolatum<br>8009-03-8  | LD50    | > 5.000 mg/kg | Ratte   | OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |

#### Akute dermale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                       | Werttyp | Wert          | Spezies   | Methode                                    |
|--|---------|---------------|-----------|--|
| Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten | LD50    | > 5.000 mg/kg | Kaninchen | OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |
| Petrolatum<br>8009-03-8  | LD50    | > 2.000 mg/kg | Kaninchen | OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |

**Akute inhalative Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.  | Werttyp | Wert         | Testatmosphäre | Expositionsdauer | Spezies | Methode  |
|--|---------|--------------|----------------|------------------|---------|--|
| Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten | LC50    | > 5,6 mg/l   | Staub/Nebel    | 4 h              | Ratte   | OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity) |
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien)<br>106-97-8                                   | LC50    | 274200 ppm   | Gas            | 4 h              | Ratte   | nicht spezifiziert                             |
| Propan<br>74-98-6  | LC50    | > 800000 ppm | Gas            | 15 min           | Ratte   | nicht spezifiziert                             |
| Isobutan<br>75-28-5  | LC50    | 260200 ppm   | Gas            | 4 h              | Maus    | nicht spezifiziert                             |

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.  | Ergebnis      | Expositionsdauer | Spezies   | Methode  |
|--|---------------|------------------|-----------|--|
| Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten | nicht reizend |                  | Kaninchen | OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |
| Petrolatum<br>8009-03-8  | nicht reizend | 4 h              | Kaninchen | OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |

**Schwere Augenschädigung/-reizung:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                | Ergebnis      | Expositionsdauer | Spezies   | Methode  |
|--|---------------|------------------|-----------|--|
| Petrolatum<br>8009-03-8                          | nicht reizend |                  | Kaninchen | equivalent or similar to OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |
| Sulfonsäuren, Erdöl-, Natriumsalze<br>68608-26-4 | nicht reizend |                  | Kaninchen | EPA OPPTS 870.2400 (Acute Eye Irritation)                                      |

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis               | Testtyp                          | Spezies         | Methode                                 |
|-----------------------------------|------------------------|----------------------------------|-----------------|---|
| Petrolatum<br>8009-03-8           | nicht sensibilisierend | Meerschweinchen Maximierungstest | Meerschweinchen | OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation) |

**Keimzell-Mutagenität:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.     | Ergebnis | Studientyp / Verabreichungsroute                 | Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit | Spezies | Methode   |
|---------------------------------------|----------|--|---|---------|---|
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8 | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne                              |         | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)                                       |
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8 | negativ  | in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test     | mit und ohne                              |         | OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)                          |
| Propan 74-98-6                        | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne                              |         | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)                                       |
| Propan 74-98-6                        | negativ  | in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test     | mit und ohne                              |         | OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)                          |
| Petrolatum 8009-03-8                  | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne                              |         | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)                                       |
| Petrolatum 8009-03-8                  | negativ  | Säugetierzell-Genmutationsmuster                 | mit und ohne                              |         | OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)                             |
| Petrolatum 8009-03-8                  | negativ  |  | mit und ohne                              |         | equivalent or similar to OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test) |
| Isobutan 75-28-5                      | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne                              |         | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)                                       |
| Isobutan 75-28-5                      | negativ  | in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test     | mit und ohne                              |         | OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)                          |

**Karzinogenität**

Keine Daten vorhanden.

**Reproduktionstoxizität:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.     | Ergebnis / Wert                         | Testtyp   | Aufnahmeweg             | Spezies | Methode  |
|---------------------------------------|---|-----------|-------------------------|---------|--|
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8 | NOAEL P 21,4 mg/l<br>NOAEL F1 21,4 mg/l | screening | inhalation:<br>gas      | Ratte   | OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test) |
| Propan 74-98-6                        | NOAEL P 21,6 mg/l<br>NOAEL F1 21,6 mg/l | screening | inhalation:<br>gas      | Ratte   | OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test) |
| Petrolatum 8009-03-8                  | NOAEL P >= 1.000 mg/kg                  |           | oral über<br>eine Sonde | Ratte   | OECD Guideline 421 (Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)  |
| Isobutan 75-28-5                      | NOAEL P 21,4 mg/l<br>NOAEL F1 21,4 mg/l | screening | inhalation:<br>gas      | Ratte   | OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test) |



**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition::**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.        | Ergebnis / Wert   | Aufnahmeweg        | Expositionsdauer /<br>Frequenz der<br>Anwendungen | Spezies | Methode   |
|---|-------------------|--------------------|---|---------|---|
| Butan, n- (< 0.1 %<br>Butadien)<br>106-97-8 |                   | inhalation:<br>gas | 28 d  | Ratte   | OECD Guideline 422<br>(Combined Repeated<br>Dose Toxicity Study with<br>the Reproduction /<br>Developmental Toxicity<br>Screening Test) |
| Propan<br>74-98-6                           |                   | inhalation:<br>gas | 28 d<br>6 h/d, 7 d/w                              | Ratte   | OECD Guideline 422<br>(Combined Repeated<br>Dose Toxicity Study with<br>the Reproduction /<br>Developmental Toxicity<br>Screening Test) |
| Petrolatum<br>8009-03-8                     | NOAEL 5.000 mg/kg | oral, im<br>Futter | 2 y<br>continuous, ad<br>libitum                  | Ratte   | equivalent or similar to<br>OECD Guideline 453<br>(Combined Chronic<br>Toxicity / Carcinogenicity<br>Studies)                           |
| Isobutan<br>75-28-5                         |                   | inhalation:<br>gas | 28 d  | Ratte   | OECD Guideline 422<br>(Combined Repeated<br>Dose Toxicity Study with<br>the Reproduction /<br>Developmental Toxicity<br>Screening Test) |

**Aspirationsgefahr:**

Das Gemisch ist basierend auf Daten für Viskosität eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Viskosität (kinematisch)<br>Wert | Temperatur | Methode            | Bemerkungen |
|---|----------------------------------|------------|--------------------|-------------|
| Kohlenwasserstoffe, C10-<br>C13, n-Alkane, Isoalkane,<br>cyclische, < 2% Aromaten | 1,13 mm <sup>2</sup> /s          | 40 °C      | nicht spezifiziert |             |

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

### 12.1. Toxizität

#### Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.   | Werttyp | Wert         | Expositionsdauer | Spezies             | Methode   |
|--|---------|--------------|------------------|---------------------|---|
| Kohlenwasserstoffe, C10-C13,<br>n-Alkane, Isoalkane,<br>cyclische, < 2% Aromaten | LL50    | > 1.000 mg/l | 96 h             | Oncorhynchus mykiss | OECD Guideline 203 (Fish,<br>Acute Toxicity Test) |
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien)<br>106-97-8   | LC50    | 27,98 mg/l   | 96 h             |                     | nicht spezifiziert                                |
| Petrolatum<br>8009-03-8  | LC50    | 3.779 mg/l   | 96 h             | Oncorhynchus mykiss | OECD Guideline 203 (Fish,<br>Acute Toxicity Test) |
| Sulfonsäuren, Erdöl-,<br>Natriumsalze<br>68608-26-4                              | LC50    | > 100 mg/l   | 96 h             | Oncorhynchus mykiss | OECD Guideline 203 (Fish,<br>Acute Toxicity Test) |

#### Toxizität (Daphnia):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.   | Werttyp | Wert         | Expositionsdauer | Spezies       | Methode  |
|--|---------|--------------|------------------|---------------|--|
| Kohlenwasserstoffe, C10-C13,<br>n-Alkane, Isoalkane,<br>cyclische, < 2% Aromaten | EL50    | > 1.000 mg/l | 48 h             | Daphnia magna | OECD Guideline 202<br>(Daphnia sp. Acute<br>Immobilisation Test) |
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien)<br>106-97-8   | EC50    | 14,22 mg/l   | 48 h             |               | nicht spezifiziert   |
| Petrolatum<br>8009-03-8  | EC50    | 1.425 mg/l   | 48 h             | Daphnia magna | OECD Guideline 202<br>(Daphnia sp. Acute<br>Immobilisation Test) |
| Sulfonsäuren, Erdöl-,<br>Natriumsalze<br>68608-26-4                              | EC50    | > 100 mg/l   | 48 h             | Daphnia magna | OECD Guideline 202<br>(Daphnia sp. Acute<br>Immobilisation Test) |

#### Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

Keine Daten vorhanden.

#### Toxizität (Algae):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.   | Werttyp | Wert         | Expositionsdauer | Spezies   | Methode  |
|--|---------|--------------|------------------|---|--|
| Kohlenwasserstoffe, C10-C13,<br>n-Alkane, Isoalkane,<br>cyclische, < 2% Aromaten | EL50    | > 1.000 mg/l | 72 h             | Pseudokirchneriella subcapitata                                   | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |
| Kohlenwasserstoffe, C10-C13,<br>n-Alkane, Isoalkane,<br>cyclische, < 2% Aromaten | NOELR   | 1.000 mg/l   | 72 h             | Pseudokirchneriella subcapitata                                   | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien)<br>106-97-8   | EC50    | 7,71 mg/l    | 96 h             |   | nicht spezifiziert                                   |
| Petrolatum<br>8009-03-8  | EC50    | > 1.000 mg/l |                  |   | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |
| Isobutan<br>75-28-5  | EC50    | 7,71 mg/l    | 96 h             |   | nicht spezifiziert                                   |
| Sulfonsäuren, Erdöl-,<br>Natriumsalze<br>68608-26-4                              | NOEC    | 100 mg/l     | 72 h             | Scenedesmus subspicatus (new<br>name: Desmodesmus<br>subspicatus) | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |
| Sulfonsäuren, Erdöl-,<br>Natriumsalze<br>68608-26-4                              | EC50    | > 100 mg/l   | 72 h             | Scenedesmus subspicatus (new<br>name: Desmodesmus<br>subspicatus) | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |

### Toxizität bei Mikroorganismen

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                | Werttyp | Wert                 | Expositionsdauer | Spezies          | Methode  |
|---|---------|----------------------|------------------|------------------|--|
| Petrolatum<br>8009-03-8                             | EC0     | 1.000 mg/l           | 30 min           |                  | nicht spezifiziert   |
| Sulfonsäuren, Erdöl-,<br>Natriumsalze<br>68608-26-4 | EC50    | > 3.200 - 5.000 mg/l | 8 h              | activated sludge | OECD Guideline 209<br>(Activated Sludge,<br>Respiration Inhibition Test) |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

leicht abbaubar

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.   | Ergebnis  | Testtyp | Abbaubarkeit | Expositions<br>dauer | Methode   |
|--|---|---------|--------------|----------------------|---|
| Kohlenwasserstoffe, C10-C13,<br>n-Alkane, Isoalkane,<br>cyclische, < 2% Aromaten | readily biodegradable, but<br>failing 10-day window | aerob   | 80 %         | 28 d                 | OECD Guideline 301 F (Ready<br>Biodegradability: Manometric<br>Respirometry Test) |
| Petrolatum<br>8009-03-8  | Nicht leicht biologisch<br>abbaubar.                | aerob   | 51 %         | 28 d                 | ISO 10708 (BODIS-Test)  |
| Sulfonsäuren, Erdöl-,<br>Natriumsalze<br>68608-26-4                              | natürlich biologisch<br>abbaubar                    | aerob   | 85,2 %       | 28 d                 | OECD Guideline 302 B (Inherent<br>biodegradability: Zahn-<br>Wellens/EMPA Test)   |
| Sulfonsäuren, Erdöl-,<br>Natriumsalze<br>68608-26-4                              | Nicht leicht biologisch<br>abbaubar.                | aerob   | 8 %          | 28 d                 | OECD Guideline 301 D (Ready<br>Biodegradability: Closed Bottle<br>Test)           |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten vorhanden.

### 12.4. Mobilität im Boden

Ausgehärtete Klebstoffe sind immobil.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | LogPow | Temperatur | Methode  |
|--------------------------------------|--------|------------|--|
| Isobutan<br>75-28-5                  | 2,88   | 20 °C      | OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method) |

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                       | PBT / vPvB  |
|--|---|
| Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien)<br>106-97-8                                   | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Propan<br>74-98-6  | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Petrolatum<br>8009-03-8  | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Isobutan<br>75-28-5  | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restanhaftungen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

Abfallschlüssel

14 06 03 Andere Lösemittel und Lösemittelgemische

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

|      |      |
|------|------|
| ADR  | 1950 |
| RID  | 1950 |
| ADN  | 1950 |
| IMDG | 1950 |
| IATA | 1950 |

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

|      |                     |
|------|---------------------|
| ADR  | DRUCKGASPACKUNGEN   |
| RID  | DRUCKGASPACKUNGEN   |
| ADN  | DRUCKGASPACKUNGEN   |
| IMDG | AEROSOLS            |
| IATA | Aerosols, flammable |

### 14.3. Transportgefahrenklassen

|      |     |
|------|-----|
| ADR  | 2.1 |
| RID  | 2.1 |
| ADN  | 2.1 |
| IMDG | 2.1 |
| IATA | 2.1 |

### 14.4. Verpackungsgruppe

ADR  
RID  
ADN  
IMDG  
IATA

### 14.5. Umweltgefahren

|      |                 |
|------|-----------------|
| ADR  | Nicht anwendbar |
| RID  | Nicht anwendbar |
| ADN  | Nicht anwendbar |
| IMDG | Nicht anwendbar |
| IATA | Nicht anwendbar |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

|      |                                    |
|------|------------------------------------|
| ADR  | Nicht anwendbar<br>Tunnelcode: (D) |
| RID  | Nicht anwendbar                    |
| ADN  | Nicht anwendbar                    |
| IMDG | Nicht anwendbar                    |
| IATA | Nicht anwendbar                    |

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

|                            |         |
|----------------------------|---------|
| VOC-Gehalt<br>(2010/75/EC) | 75,74 % |
|----------------------------|---------|

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):**

|                             |   |
|-----------------------------|---|
| WGK:                        | WGK 1: schwach wassergefährdend (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) )<br>Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2) |
| Lagerklasse gemäß TRGS 510: | 2B  |

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

H220 Extrem entzündbares Gas.  
H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erhitzen explodieren.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**Weitere Informationen:**

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (ua-productsafety.de@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Sehr geehrter Kunde,  
Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papier- zu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre\_Firma.com .

**Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.**